

Liebe Eltern, liebe Schüler,

das Vanotti-Gymnasium bietet für Schülerinnen und Schüler der Unterstufe die „**Lernzeit**“ an. Diese findet kostenlos, aber mit verbindlicher Anmeldung an drei Nachmittagen statt. Diese Lernzeit soll nicht nur Raum für die effektive Erledigung von Hausaufgaben bieten. Auch das sinnvolle Lernen und Wiederholen, zum Beispiel als frühzeitige Vorbereitung auf Klassenarbeiten und Tests oder einfach zur Festigung des neu gelernten Stoffes, hat hier Platz. Der große Vorteil ist, dass die Schüler im Normalfall an den Nachmittagen, an denen sie die Lernzeit besuchen, nach Hause kommen und keine Schulaufgaben mehr erledigen müssen.

Damit dies besonders gut gelingt, gibt es für die **Lernzeit** ein *Konzept* und ein paar einfache *Regeln*.

Das Konzept:

In den ersten Wochen werden die betreuenden Lehrer zu Beginn jeder Lernzeitstunde für alle eine ca. 15-minütige Einführung zu einem wichtigen Thema geben. Die Themen stammen aus den Bereichen

- ❖ *Zeitplanung und Organisation* (z.B. richtige Nutzung des Hausaufgabenplaners, langfristige Vorbereitung auf Klassenarbeiten, richtiges Packen der Schultasche für Unterricht und Lernzeit etc.)
- ❖ *Lernen lernen* (z.B. Konzentrationsübungen, Zeiteinteilung, Pausengestaltung, Memoriertechniken etc.)
- ❖ *Heftführung und Aufschriebe*

Hier lernt ihr also, wie ihr eure Zeit richtig gut nutzen und das beste aus euch herausholen könnt – nicht nur in der Schule, sondern auch beim Lernen zu Hause. Der Rest der (Lern-)Zeit steht euch dann zur Verfügung, um beim selbstständigen Lernen und Erledigen der Hausaufgabe all dies gleich auszuprobieren und umzusetzen.

Die Regeln:

- ❖ Damit dies gut funktioniert und alle konzentriert arbeiten können, gibt es einen Raum, in dem still gearbeitet wird. Die betreuenden Lehrer und Oberstufenschüler stehen euch natürlich für Fragen jederzeit zur Verfügung, aber es findet keine Gruppenarbeit statt und keiner der Lernenden soll sich gestört fühlen.
- ❖ Für SchülerInnen, die gemeinsam an einer Aufgabe arbeiten möchten, stehen nach der ersten Stunde der Lernzeit angrenzende Klassenräume zur Gruppenarbeit zur Verfügung. (Nur) hier darf gesprochen, beraten und diskutiert werden.
- ❖ Du hast einmal wirklich keine Hausaufgaben und nichts Aktuelles zu lernen? Dann kannst du dich aus unserer Lerntheke mit Material aus den Hauptfächern bedienen und eigenständig den Lernstoff des Schuljahres wiederholen und zusätzliche Übungen machen.

So kann sich jeder aussuchen, welche Arbeitsform am jeweiligen Tag am besten passt.

Wenn dieses Konzept für dich als Schüler und für Sie als Eltern ansprechend klingt, bitten wir euch und Sie, den umseitigen „Lernvertrag“ auszufüllen und zu unterschreiben.

Wir freuen uns auf deinen Besuch in der Lernzeit und auf gute Zusammenarbeit!

Die betreuenden LehrerInnen

S. Kreidler

K. Jarau

A. Ehringer

C. Claus

Lernvertrag zur Lernzeit

(Ausfertigung für Schüler & Eltern)

Ich, _____ (Name des Schülers), Klasse _____
bei _____ (Name des Klassenlehrers), melde mich zur
Lernzeit im ersten Halbjahr an folgenden Nachmittagen verbindlich an:

- Montag, von 14-15.30 Uhr
- Dienstag, von 14-15.30 Uhr
- Mittwoch, von 13.30-15 Uhr
- Donnerstag, von 14-15.30 Uhr

Wenn ich morgens anwesend bin, nachmittags aber krank oder verhindert bin, gebe ich einem der betreuenden Lehrer oder dem Sekretariat Bescheid und bringe (wie beim regulären Nachmittagsunterricht) innerhalb der nächsten drei Schultage eine schriftliche Entschuldigung.

Ich erkläre mich bereit, mich in der **Lernzeit** an die Regeln zu halten und so zu arbeiten, dass ich meine Zeit bestmöglich nutze und die anderen nicht störe. Das bedeutet:

- ❖ Ich bringe die Materialien mit, die ich für die ordentliche Erledigung der Hausaufgaben bzw. zum Lernen und Wiederholen benötige, auch wenn ich dieses Fach an diesem Tag nicht habe.
- ❖ Während der 15-minütigen Einführungen zu den verschiedenen Themen verhalte ich mich wie auch im regulären Unterricht und nehme die Tipps und Anleitungen ernst.
- ❖ Im Stillarbeitsraum arbeite ich auch wirklich still und halte mich an die Anweisungen der LehrerInnen und betreuenden OberstufenschülerInnen.
- ❖ Wenn ich keine andere Aufgabe habe, bediene ich mich an der Lerntheke und gestalte die **Lernzeit** mit sinnvollen Übungen. Zum Toben, Spielen etc. ist die **Lernzeit** nicht gedacht.

Datum

Unterschrift des Schülers/der Schülerin

Unterschrift eines Elternteils

Lernvertrag zur Lernzeit

(Ausfertigung für die Schule)

Ich, _____ (Name des Schülers), Klasse _____
bei _____ (Name des Klassenlehrers), melde mich zur
Lernzeit im ersten Halbjahr an folgenden Nachmittagen verbindlich an:

- Montag, von 14-15.30 Uhr
- Dienstag, von 14-15.30 Uhr
- Mittwoch, von 13.30-15 Uhr
- Donnerstag, von 14-15.30 Uhr

Wenn ich morgens anwesend bin, nachmittags aber krank oder verhindert bin, gebe ich einem der betreuenden Lehrer oder dem Sekretariat Bescheid und bringe (wie beim regulären Nachmittagsunterricht) innerhalb der nächsten drei Schultage eine schriftliche Entschuldigung.

Ich erkläre mich bereit, mich in der **Lernzeit** an die Regeln zu halten und so zu arbeiten, dass ich meine Zeit bestmöglich nutze und die anderen nicht störe. Das bedeutet:

- ❖ Ich bringe die Materialien mit, die ich für die ordentliche Erledigung der Hausaufgaben bzw. zum Lernen und Wiederholen benötige, auch wenn ich dieses Fach an diesem Tag nicht habe.
- ❖ Während der 15-minütigen Einführungen zu den verschiedenen Themen verhalte ich mich wie auch im regulären Unterricht und nehme die Tipps und Anleitungen ernst.
- ❖ Im Stillarbeitsraum arbeite ich auch wirklich still und halte mich an die Anweisungen der LehrerInnen und betreuenden OberstufenschülerInnen.
- ❖ Wenn ich keine andere Aufgabe habe, bediene ich mich an der Lerntheke und gestalte die **Lernzeit** mit sinnvollen Übungen. Zum Toben, Spielen etc. ist die **Lernzeit** nicht gedacht.

Datum

Unterschrift des Schülers/der Schülerin

Unterschrift eines Elternteils